



Praxistipp 01-2008

„Eyn jedes Ding soll haben seyn Name.“

Terminologie in der technischen Dokumentation.

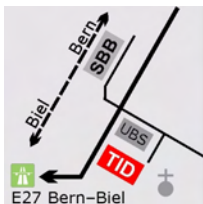


Technische Informationen & Dienstleistungen

P. Tschannen GmbH
Klosterweg 4
CH-3053 Münchenbuchsee

Telefon ++41 (0)31 869 24 91
Telefax ++41 (0)31 869 57 91

info@tid-cad.ch
www.tid-cad.ch



Wille, Kraft und Disziplin

Eyn jedes Ding soll haben seyn Name! (Theodorus 1630)

Lassen Sie sich von mir keinen Bären aufbinden. Das Zitat gibt es nicht. Es wäre aber wünschenswert. Nicht für die schönen Künste, diese leben von farbigen und neuen Benennungen. Aber in einer Firma bringt diese Vielfalt kein Leben in die Bude, sondern Frust.

Heisst es nun Hauptschalter, Sicherheitsschalter, Ein/Aus-Schalter oder Maschinenschalter?

4 verschiedene Begriffe für ein Ding sind leider keine Seltenheit. Schauen Sie in einer ruhigen Minute Ihre Stücklisten, Kataloge, technischen Dokumente und Verkaufsunterlagen an und hören Sie sich in der Firma um: Sie werden überrascht sein, wie viele Namen ein Ding haben kann.

Dies Werck ist des Theufels! (Tschannen 2008)

Dieses Zitat gibt es – seit heute. Mehrere Benennungen haben nur Nachteile: Unverständnis, Rückfragen, Fehler und die Möglichkeit verpasst, Inhalte modular zu gliedern. Ausserdem wirkt es einfach nicht professionell.

Und es kostet - speziell bei den Übersetzungen. Ein kleines Beispiel:

- 1 Wort in eine Sprache zu übersetzen = –.20 Fr.
- 1 Wort in 5 Sprachen = 1.– Fr.
- 5 verschiedene Wörter in 5 Sprachen = 5.– Fr. Das bedeutet, 4.– Fr. unnötiger Kosten wegen Inkonsistenz bei einem Wort. Bei Texten mit mehreren tausend Wörter fällt dies ins Gewicht!

Die Übersetzungen machen auch ohne künstliche Verteuerung einen beträchtlichen Anteil an den Dokumentationskosten aus.

Heilung durch Wundermittel

Gegen hohe Übersetzungskosten helfen die Software-Wundermittel, genannt "Translation Memory System". Sie nehmen dem Übersetzer die Fleissarbeit ab indem sie früher übersetzte Begriffe wiedererkennen und vorschlagen. Die Preise für einfache Systeme beginnen bei einigen tausend Franken, danach geht es steil aufwärts.

Sie helfen aber NICHT gegen Wildwuchs in der Terminologie! Das Mittel dagegen ist leider ein bisschen anstrengender.

Heilung ohne Wundermittel

Es braucht:

- Wille, das Thema prioritär zu behandeln
- Kraft, Entscheide durchzusetzen und
- Disziplin, die erarbeitete Systematik anzuwenden.

Eine Systematik könnte beispielsweise so aussehen:

YES	NO	Definition
Hauptschalter	Sicherheitsschalter Maschinenschalter Ein/Aus-Schalter	Unterbricht Versorgung für die ganze Maschine, abschliessbar

Diese Liste kann noch beliebig erweitert werden mit Fremdsprachen, Abbildungen oder Varianten.

Heilung durch TID?

All jenen, die Ordnung wünschen aber nicht in die Liga der teuren Translation Systeme aufsteigen wollen, bietet TID in gewohnt unkomplizierter Manier (Hand-) Werkzeuge, um die Terminologie in den Griff zu kriegen. Von der Excel-Wortliste bis zur einfachen Datenbank.

Wir beraten Sie gerne.

Herzlich, Ihr

Peter Tschannen